
VLK Hessen

VLK HESSEN WÄHLT VORSTAND NEU – HOCHHEIMER BÜRGERMEISTER DIRK WESTEDT NEUER LANDESVORSITZENDER

15.11.2025

Wetzlar-Nauborn, 15. November 2025. Auf der Landesdelegiertenversammlung der Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker (VLK) Hessen e. V. in Wetzlar-Nauborn wurde turnusgemäß der Vorstand des hessischen VLK-Landesverbandes neu gewählt.

Zum neuen Landesvorsitzenden wurde Dirk Westedt gewählt, Bürgermeister der Stadt Hochheim am Main. Westedt übernimmt das Amt von seinem Vorgänger, dem langjährigen Vorsitzenden Michael Schüßler, Erster Stadtrat a. D. aus Rodgau, dem die Versammlung für sein unermüdliches Engagement und seine Verdienste um die VLK Hessen großen Dank aussprach. Im Rahmen der Versammlung überreichte Westedt seinem Vorgänger als kleines Zeichen der Wertschätzung einen Präsentkorb mit regionalen Spezialitäten aus Hochheim am Main.

Als Stellvertretende Landesvorsitzende wurden gewählt: Paul-Gerhard Weiß, Stadtrat und Dezernent für Bildung, Stadtplanung und Ordnung der Stadt Offenbach am Main, der bereits zuvor im Vorstand tätig war und nun diese Funktion weiter ausfüllt, sowie Dr. Daniell Bastian, Bürgermeister der Stadt Seligenstadt, der vom Beisitzer zum stellvertretenden Vorsitzenden aufrückte. Ebenfalls neu in diese Rolle gewählt wurde Matthias Nölke, Stadtkämmerer und Wirtschaftsdezernent der Stadt Kassel, der sich künftig im Landesvorstand einbringt.

In den Vorstand wurden als Beisitzer berufen:

- Wolfgang Berns, stv. Fraktionsvorsitzender im Lahn-Dill-Kreis,
- Staatsminister a. D. Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn MdL, Stadtrat in Bad Vilbel,
- Dr. Matthias Büger MdL, Abgeordneter des Hessischen Landtages aus Wetzlar;
- Daniel Protzmann, Fraktionsvorsitzender in Großkrotzenburg;

- und Roland Zobel, Bürgermeister der Gemeinde Morschen.

Die VLK Hessen e. V. setzt mit dieser Zusammensetzung des Vorstands auf Erfahrung und kommunalpolitischen Sachverstand. Der neue Landesvorsitzende Dirk Westedt betonte in seiner Antrittsrede die Rolle der Liberalen für aktive, verantwortungsvolle Kommunalpolitik in Hessen.